Protokoll über die Sitzung Ausschuss für Kultur der Stadt Wilhelmshaven am Dienstag, 5. Februar 2019, 15:00 Uhr, Ratssaal , Nr. 1/2019

Mitglied SPD-Fraktion

Stellv. Ausschussvorsitzende Christina Heide

Mitglieder Gruppe CDU/WBV

Bürgermeisterin Ursula Glaser
Ausschussmitglied Michael Kunze
Ausschussmitglied Hans-Jürgen Lietzmann

Mitglied Gruppe GrünUnabhängigSozial

Ausschussmitglied Antje Johanna Kloster
Ausschussmitglied Andreas Tönjes

Mitglied FDP-Fraktion

Beigeordneter Dr. Michael von Teichman

Mitglied AfD-Fraktion

Ausschussmitglied Mirco Danner

von der Verwaltung

Referatsleiterin 2 und 5 (Bürgerangelegenheiten, Recht und Kultur)
Marion Winkel-Fiedelak
Leiterin Kulturbüro Christina Voigt
Protokollführerin Julia van Offern

Es fehlten entschuldigt

Ausschussvorsitzender Howard Jacques
Grundmandat Irina Moriße-Kappes

als Gäste

Geschäftsführer der Wilhelmshaven Touristik & Freizeit GmbH Michael Diers
Mitglied des Jugendparlaments Eric Bilau

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
2 Feststellung der Tagesordnung
3 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Kulturausschusses vom 05.11.2018
4 Mitteilungen und Anfragen
4.1 Stadtbibliothek - Jahresbericht 2018
Gast: Herr Gerhard Kühn, Leiter der Stadtbibliothek
4.2 Nachfrage von Ratsherrn Tönjes zur Vorlagen-Nr. 522/ 2018 in der Sitzung am 05.11.2018 - Rückmeldung der Verwaltung
4.3 "aussichtsreich" - Informationen zur Veranstaltungsreihe des Kulturbüros

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Die stellvertretende Vorsitzende, **Frau Heide**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Die stellvertretende Vorsitzende, **Frau Heide**, fragte nach Anmerkungen zur vorliegenden Tagesordnung. **Herr Dr. von Teichman** bat darum, die einzelnen Tagesordnungspunkte zum übergeordneten TOP „Mitteilungen und Anfragen“ bei den Ankündigungen der Ausschusssitzungen in der WZ zu nennen, um den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit einzuräumen, auch zu Themen zu erscheinen, die für sie relevant seien. **Frau van Offern** teilte mit, dass ihr auch aufgefallen sei, dass die einzelnen Themen nicht mehr wie früher genannt waren. Der Grund sei ihr mangels Zuständigkeit leider nicht bekannt. Sie werde es aber gerne klären.

Des weiteren teilte **Herr Dr. von Teichman** seine Ansicht mit, dass alle laut Einladung für den nicht öffentlichen Sitzungsteil vorgesehenen Tagesordnungspunkte in den öffentlichen gehören würden. Ausnahmetatbestände seien nicht ersichtlich. Die Rechtmäßigkeit der Sitzung sei ansonsten in Frage gestellt.

Frau Winkel-Fiedelak wies darauf hin, dass Herr Dr. von Teichman allein bei der Nennung von in der Tagesordnung genannten Punkten, die keine Beschlussvorlagen beträfen, gar nicht wisse, was die Verwaltung vortragen werde und was sich die Verwaltung zusammen mit dem Ausschussvorsitzenden bei der

Erstellung der Tagesordnung gedacht habe.
Frau Winkel-Fiedelak verwies in diesem Zusammenhang auf Äußerungen des Stadtrats Herrn Leinert auf eine gleiche Anfrage von Herrn Dr. von Teichman in anderer Sitzung, wonach – sofern alle Ratsmitglieder bei manchen Punkten die Ansicht vertreten würden, dass die Punkte öffentlich zu behandeln seien - manche Informationen durch die Verwaltung eben schlichtweg nicht mehr erfolgen könnten. **Frau Kloster** sprach sich dafür aus, zukünftig zunächst grds. alle Punkte in den öffentlichen Teil zu nehmen, um diese sodann in der Sitzung selbst ggf. noch in den nicht öffentlichen Teil zu verschieben.

Herr Dr. von Teichman teilte mit, vorliegend nunmehr abzuwarten, was genau im nicht öffentlichen Sitzungsteil mitgeteilt würde. Die Tagesordnung wurde sodann genehmigt.

3 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Kulturausschusses vom 05.11.2018

Die stellvertretende Vorsitzende, **Frau Heide**, trug den Tagesordnungspunkt vor.

Herr Dr. von Teichman empfahl der Verwaltung, das Protokoll zurückzuziehen und es in eine sachliche Form überzuführen. Die stellvertretende Vorsitzende, **Frau Heide**, bat Herrn Dr. von Teichman um Erläuterung. Dieser teilte mit, es erläutern zu können, dies würde aber hier zu weit führen. Auf Nachfrage der stellvertretenden Vorsitzenden, die nach eigenen Angaben keine Probleme für eine Genehmigung sah, teilte die Verwaltung mit, das Protokoll nicht zurückzuziehen.

Im Folgenden wurde die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 05.11.2018 bei 4 JA-Stimmen und 3 NEIN-Stimmen genehmigt. [*Anm.: Zum Stimmrecht des anwesenden Ausschussmitgliedes Herrn Danner wird auf die Anmerkung zu TOP 5 verwiesen.*]

4 Mitteilungen und Anfragen

4.1 Stadtbibliothek - Jahresbericht 2018
Gast: Herr Gerhard Kühn, Leiter der Stadtbibliothek

Der Leiter der Stadtbibliothek, **Herr Kühn**, stellte den Jahresbericht 2018 der Stadtbibliothek vor. Er erläuterte die immer größere Bedeutung der Stadtbibliothek als sog. „dritter Ort“ und stellte u. a. die neuen Angebote vor („freegal“ zum Streamen von Audiodateien seit August 2018 sowie „ShareMagazines“ seit Januar 2019) und wies auf Veranstaltungen wie Lesungen und Konzerte hin. Ebenso ging **Herr Kühn** auf den Rückgang der klassischen Ausleihen/ Besucherzahlen ein sowie auf die längeren Verweildauern vor Ort. Er hob positiv hervor, dass erstmals seit Jahren der Erwerbungsetat der Stadtbibliothek eine Erhöhung wie von ihm vorgeschlagen bei den Haushaltsplanungen 2019/ 2020 erfahren habe und stellte

wiederholt die Notwendigkeit des Anbaus der Kinder- und Jugendbibliothek dar und führte dazu aus.

Die stellvertretende Vorsitzende, **Frau Heide**, dankte Herrn Kühn. Nachfragen **Herrn Dr. von Teichmans** zum WLAN und Datenschutz wurden durch **Herrn Kühn** entsprechend beantwortet.

4.2 Nachfrage von Ratsherrn Tönjes zur Vorlagen-Nr. 522/ 2018 in der Sitzung am 05.11.2018 - Rückmeldung der Verwaltung

Herr Tönjes schilderte auf Bitte der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden nochmals sein Anliegen aus der Sitzung am 05.11.2018. **Frau van Offern** erläuterte ihre Kontaktaufnahme mit dem Fachbereich 13 zu Herrn Tönjes Anfrage, von wo ihr mitgeteilt worden sei, dass er die gleichlautende Anfrage dort bereits vor dem 05.11.2018 gestellt habe und diese zwischenzeitlich auch beantwortet sei. In der Sache selbst sei eine Zurückweisung in die Fachausschüsse im Dezember erfolgt.

Frau van Offern bat in diesem Zusammenhang darum, etwaige künftige Anfragen an den oder die für den jeweils betreffenden Ausschuss zuständige Person zu stellen, da ansonsten unnötigerweise eine Anfrage mehrfach bearbeitet würde und dies nicht zielführend sein könne.

Herr Tönjes räumte ein, dass dies sein Fehler gewesen sei, er jedoch lieber zwei als gar keinen anfragen wollte. In der Sache selber teilte er mit, bisher den aktuellen Sachstand zum Thema Gebäude „Elisenlust“ nicht zu kennen, jedoch davon auszugehen, dass neue Erkenntnisse aus dem zuständigen Ausschuss auch im Ausschuss für Kultur mitgeteilt würden, da diese Thema auch die Kultur betreffe.

4.3 "aussichtsreich" - Informationen zur Veranstaltungsreihe des Kulturbüros

Die Leiterin des Kulturbüros, **Frau Voigt**, stellte die durch sie für das Stadtjubiläum konzipierte, für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenlose Veranstaltungsreihe „aussichtsreich“ mit ihren einzelnen Veranstaltungen vor und informierte über den sehr erfolgreichen Start mit Führungen im und auf dem Rathausturm am 29.01.2019 sowie das große Interesse und die zahlreichen Anmeldungen für alle Veranstaltungen. **Frau Voigt** verteilte an die Anwesenden zudem den Veranstaltungsflyer.

Nachfragen und Anregungen der stellvertretenden Vorsitzenden, **Frau Heide**, und **Herrn Dr. von Teichmans** u. a. zu Zusatzterminen und Uhrzeitvarianten bzw. der Veranstaltung am 08.06.2019 (Tourbus - Bustour) erläuterte **Frau Voigt** entsprechend.

Im weiteren Sitzungsverlauf erfragte **Herr Dr. von Teichman** den Sachstand des Vertragsabschlusses über die Untervermietung des Historischen Wasserturmes an der Gökerstraße, mit dem der Verwaltungsausschuss bereits im März 2018 die Verwaltung beauftragt hatte.

Frau Winkel-Fiedelak teilte mit, dass man sich weiterhin in Vertragsverhandlungen befinde.

Herr Tönjes erfragte den Sachstand des freien WLAN im Rathaus, woraufhin **Herr Diers** die Art der Förderung erläuterte. Wann genau es so weit sei, konnte nicht gesagt werden.

Die stellvertretende Vorsitzende, **Frau Heide**, wandte sich zum Abschluss des öffentlichen Sitzungsteils an den anwesenden Vertreter des Jugendparlaments und wünschte sich eine Einbringung des Jugendparlaments auch in kulturellen Belangen. Sie schloss sodann den öffentlichen Teil der Sitzung.

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Ende der Sitzung 17:05 Uhr

gez.	gez.	gez.
Marion Winkel-Fiedelak Referatsleiterin	Christina Heide stellvertr. Vorsitzende	Julia van Offern Protokollführerin